



Gefördert von:



### **Liebe Akteurinnen und Akteure der Frühen Hilfen,**

Wir freuen uns nun mit Ihnen den aktuellen Newsletter Juni 24 der Frühen Hilfen und des Landesprogramms STÄRKE zu teilen.

Wie gewohnt finden Sie in dieser Ausgabe eine Zusammenstellung interessanter Artikel, fachrelevanter Fortbildungen, Fachtagungen als auch interner und externer Veranstaltungen.

Das Schwerpunktthema dieses Newsletters ist Kinder psychisch kranker Eltern. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Kapitel "Schwerpunktthema" ab Seite 6.

Wir hoffen, dass für Sie spannende und hilfreiche Inhalte dabei sind.

Mit freundlichen Grüßen,

Cornelia Gaal, Anna Kost, Iulia Dangauer, Annette Bader und Elina Schöttle

### 1 Themen der Ausgabe Juni 24

1	Themen der Ausgabe Juni 24.....	2
2	Aktuelle Informationen zur Bundesstiftung Frühe Hilfen.....	3
3	Termine aus der Landeskoordinierungsstelle Frühe Hilfen BW.....	4
4	Schwerpunktthema: Kinder psychisch kranker Eltern .....	5
5	Hinweise im Kontext Frühe Hilfen .....	7
6	Hinweise im Kontext Familienbildung / STÄRKE .....	8
7	Fortbildungen und Veranstaltungen .....	9
8	Nützliche Internetseiten .....	10
	Impressum .....	10

## 2 Aktuelle Informationen zur Bundesstiftung Frühe Hilfen

### Verwendungsnachweis der Zuwendungen aus Mitteln der Bundesstiftung Frühe Hilfen 2023

Die Verwendungsnachweise 2023 sind fristgerecht bei der Landeskoordinierungsstelle eingegangen. Alle Nachweise wurden geprüft und Rückfragen geklärt. Derzeit erstellen wir den Länderverwendungsnachweis Baden-Württemberg. Nach Fertigstellung des Gesamtnachweises erhalten die entsprechenden Stellen der Kreise mit nicht verausgabten Mitteln ihre Erstattungsbescheide für die Rückzahlung.

### Jahrestagung aller Netzwerkkoordinierenden Frühe Hilfen


**06.11.2024 – 07.11.2024**

Nochmals die herzliche Einladung zur diesjährigen Jahrestagung in Gültstein. Um an der Jahrestagung teilzunehmen, melden Sie sich bitte [hier](#) über die KVJS-Homepage an. Wir freuen uns auf Sie!

---

Bundesstiftung  
Frühe Hilfen 

Gefördert von

 Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

---

## 3 Termine aus der Landeskoordinierungsstelle Frühe Hilfen BW

**06. – 07.11.2024** Jahrestagung aller Netzwerkkoordinierenden Frühe Hilfen

## 4 Schwerpunktthema: Kinder psychisch kranker Eltern

**Wenn Eltern an einer psychischen Erkrankung wie Depression oder einer Suchterkrankung leiden, belastet diese nicht nur die Eltern. Auch ihre Kinder sind vielfältigen Belastungen ausgesetzt. Fachkräfte in den Frühen Hilfen können mit ihrem vertrauensvollen Zugang zu Kindern und Familien frühzeitig zu weiterführenden Hilfen vermitteln.**

Insbesondere in den ersten drei Lebensjahren können sich psychische- und Sucht-Erkrankungen der Eltern negativ auf die Entwicklung der Kinder auswirken. Dies bestätigen auch Forschungsergebnisse des Nationalen Zentrums Frühe Hilfen (NZFH). Die Erreichbarkeitsstudie und das ZuFa-Monitoring zeigen übereinstimmend, dass Eltern mit Anzeichen einer psychischen Erkrankung aus Mütter- und aus ärztlicher Sicht erhöhte elterliche Belastungen und Einschränkungen in den Bereichen Elternkompetenzen, Wahrnehmung der kindlichen Bedürfnisse und Impulsivität aufweisen. Die repräsentative NZFH-Studie KiD 0-3 2022 hat zudem ergeben, dass Kinder, die in einem Familienumfeld mit psychisch belastetem Elternteil aufwachsen, von Kinderärztinnen und -ärzten häufiger als nicht altersgerecht entwickelt eingeschätzt werden als Kinder aus Familien, die psychisch nicht belastet sind.

**Belastung und Auswirkungen auf Kinder:** Kinder von Eltern mit psychischen Erkrankungen oder Suchterkrankungen erleben häufig vielfältige Belastungen. Diese Belastungen beinhalten nicht nur die direkten Auswirkungen der elterlichen Krankheit, wie Schwierigkeiten in der Kinderbetreuung und Erziehung, sondern auch zusätzliche Faktoren wie familiäre Konflikte und mangelnde soziale Unterstützung. Besonders in den ersten drei Lebensjahren können diese negativen Einflüsse die Entwicklung der Kinder erheblich beeinträchtigen.

**Entwicklungsfolgen und Risikofaktoren:** Studien zeigen, dass Kinder aus solchen Familien häufiger nicht altersgerecht entwickelt sind und ein erhöhtes Risiko haben, selbst psychische Störungen zu entwickeln. Genetische Faktoren spielen dabei ebenso eine Rolle wie das krankheitsbedingt eingeschränkte elterliche Verhalten. Diese Kinder sind außerdem oft verschiedenen psychosozialen Belastungen ausgesetzt, wie Armut, Vernachlässigung und Misshandlung.

**Erkennung und Unterstützung Fachkräfte:** in den Frühen Hilfen, wie Hebammen und Pädagogen, spielen eine zentrale Rolle bei der frühzeitigen Erkennung von Belastungslagen und der Vermittlung zu weiterführenden Hilfsangeboten. Erfolgreiche Unterstützung erfordert bedarfsgerechte, flexible und individuell angepasste Hilfsangebote, die sowohl die elterlichen als auch die kindlichen Bedürfnisse berücksichtigen.

**Präventionsmaßnahmen:** Effektive Prävention und Unterstützung umfassen eine qualifizierte Behandlung der elterlichen Erkrankung, psychoedukative Maßnahmen und spezielle Hilfen für die Familien. Eine enge Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Fachleuten und Einrichtungen ist entscheidend, um betroffene Kinder und ihre Familien bestmöglich zu unterstützen.

**Wissenschaftliche Erkenntnisse:** Forschungsergebnisse zeigen, dass das erhöhte Erkrankungsrisiko der Kinder durch das Zusammenwirken von genetischen und Umweltfaktoren bedingt ist. Besonders wichtig sind dabei Resilienzfaktoren, die trotz der Belastungen eine normale Entwicklung ermöglichen können. Präventive Programme, die die psychosozialen Belastungen reduzieren und individuelle Schutzfaktoren stärken, sind daher von großer Bedeutung.

Diese Erkenntnisse unterstreichen die Notwendigkeit einer integrierten und umfassenden Unterstützung für Familien mit psychisch kranken Eltern, um die Entwicklungsrisiken für die Kinder zu minimieren und ihre Chancen auf ein gesundes Aufwachsen zu erhöhen.

## 5 Hinweise im Kontext Frühe Hilfen

### Nationales Zentrum Frühe Hilfen

[Digitale Sprechstunden zu „Familien in besonderen Belastungslagen“](#)

[Publikation: Wirkungsorientierung in den Frühen Hilfen](#)

[Frühe Hilfen aktuell: Schwerpunktthema Kinderarmut – Frühe Hilfen armutssensibel gestalten](#)

[Materialbox für Fachkräfte: Ideen für Familien](#)

[Ergebnisse der bundesweiten Befragung „KiD 0-3 2022“: psychosoziale Belastungen und Ressourcen von Familien](#)

### Die Kinderschutz-Zentren

[Stellungnahme zum Referentenentwurf eines Gesetzes zur Stärkung der Strukturen gegen sexuelle Gewalt an Kindern und Jugendlichen](#)

[Interview: Sexualisierte \(Peer-\)Gewalt im digitalen Kontext: Hintergründe, Dynamiken und Anregungen für Fachkräfte](#)

### Mein Herz lacht e.V.

[Podcast-Folge: „Was sich ändert, wenn unsere Kinder volljährig werden“](#)

[Podcast-Folge: „Wie wir unsere behinderte Tochter zu einem selbstbewussten Mädchen erziehen – Claudia Staudt erzählt von ihrer Reise ins Familienglück mit einem behinderten Pflegekind“](#)

### Deutsches Jugendinstitut DJI

[Abschlussbericht des DJI: „Kinderarmut? Die Perspektive von Kindern und Jugendlichen“](#)

[Gesamtprogramm 2024 der online Veranstaltungsreihe „Lunchbag Sessions – Familie am Mittag“](#)

## 6 Hinweise im Kontext Familienbildung / STÄRKE

### Deutsches Jugendinstitut DJI

[Publikationen zum Thema Familienkonstellationen](#)

[Gesamtprogramm 2024 der online Veranstaltungsreihe „Lunchbag Sessions – Familie am Mittag“](#)

[Aktuelle Ausgabe des Informationsdienstes „KomDat“: Wie sich die Kinder- und Jugendhilfe entwickelt“](#)

### Die Kinderschutz-Zentren

[Queere junge Menschen unterstützen und begleiten – Hintergründe und Anregungen für die Praxis](#)

### Landesfamilienrat Baden-Württemberg

[Präsentationen des familienpolitischen Gespräches vom 19.04.24](#)

[Fachkräfte-Forum Familienbildung](#)

### Nationales Zentrum Frühe Hilfen

[Materialbox für Fachkräfte: Ideen für Familien](#)



## 7 Fortbildungen und Veranstaltungen

### **Bundeskongress für Erziehungsberatung e.V. – bke**

02.09. – 06.09.2024

[Beziehungsbegleitung, Beratung und Therapie mit Eltern, Säuglingen und Kleinkindern](#)

25.09. – 27.09.2024

[Wissenschaftliche Jahrestagung „Ohnmacht? Ermutigung!“](#)

### **Die Kinderschutz-Zentren**

12.09. – 13.09.2024

[Fachkongress in Aachen und online: Kinder und Jugendliche mit Behinderung in der Kinder- und Jugendhilfe – Herausforderungen an einen inklusiven Kinderschutz](#)

28-11. – 29.11.2024

[Fachkongress in Leipzig und online: Hochstrittige Eltern und der Blick auf das Kindeswohl von Säuglingen und Kindern – Herausforderungen für die Fachkräfte](#)



## 8 Nützliche Internetseiten

### Externe Internetseiten

[Nationales Zentrum Frühe Hilfen](#)

[Kommunale Austauschplattform Frühe Hilfen](#)

[Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration: Landesprogramm STÄRKE](#)



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR SOZIALES, GESUNDHEIT UND INTEGRATION

### Internetseiten des KVJS-Landesjugendamts

Rubrik „[Frühe Hilfen](#)“

[Internetauftritt der Bundesstiftung Frühe Hilfen](#)

[Internetauftritt des Landesprogramms STÄRKE](#)

[Rubrik „Kinderschutz“](#)

**Gemeinsam mit Ihrer Hilfe wurde eine [Übersichtskarte aller Ansprechpersonen](#) Frühe Hilfen in Baden-Württemberg gestaltet. Änderungen können Sie uns jederzeit mitteilen.**

## Impressum

Die „Frühe Hilfen Info“ Mail erscheint monatlich.

Sie wird per Mail an alle gemeldeten Netzwerkkoordinatoren der Bundesstiftung Frühe Hilfen und STÄRKE-Koordinatoren in Baden-Württemberg und weitere Interessierte versandt.

Alle Ausgaben sind auf der [Internetseite des KVJS-Landesjugendamts](#) unter „Frühe Hilfen“ abrufbar. Bis Dezember 2016 hieß diese Mail „BI-Info-Mail“.

Redaktion: [Fruehehilfen.bw@kvjs.de](mailto:Fruehehilfen.bw@kvjs.de)